

RS OGH 2004/11/30 4Ob239/04g, 4Ob229/06i, 17Ob1/08h, 17Ob20/08b, 17Ob17/09p, 17Ob30/11b, 4Ob14/12f,

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 30.11.2004

Norm

Verordnung (EG) Nr 40/94 des Rates 394R0040 Gemeinschaftsmarkenverordnung (GMV) Art7 Abs1 litb
Verordnung (EG) Nr 40/94 des Rates 394R0040 Gemeinschaftsmarkenverordnung (GMV) Art7 Abs1 litg
Verordnung (EG) Nr 40/94 des Rates 394R0040 Gemeinschaftsmarkenverordnung (GMV) Art95
Verordnung (EG) Nr 207/2009 des Rates 32009R0207 Gemeinschaftsmarkenverordnung (GMVO) Art99
Verordnung (EG) Nr 6/2002 des Rates über das Gemeinschaftsgeschmacksmuster 32002R0006 GGVO Art85 Abs1

Rechtssatz

Die Rechtsgültigkeit einer Gemeinschaftsmarke ist nicht von Amts wegen zu prüfen. Ob eine Marke die notwendige Unterscheidungskraft besitzt, kann nur aufgrund einer Widerklage auf Erklärung des Verfalls oder der Nichtigkeit der Gemeinschaftsmarke geprüft werden.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 239/04g
Entscheidungstext OGH 30.11.2004 4 Ob 239/04g
Veröff: SZ 2004/173
- 4 Ob 229/06i
Entscheidungstext OGH 19.12.2006 4 Ob 229/06i
Auch; Beisatz: Ob Nichtigkeitsgründe oder Verfallsgründe bei Eingriffen in Gemeinschaftsmarken wegen der dort bestehenden Vermutung der Rechtsgültigkeit (Art 95 GMV) überhaupt in die Beurteilung der Offenkundigkeit einer Schutzrechtsverletzung (für die Gehilfenhaftung) einbezogen werden dürften, ist unerheblich, wenn der Schutzrechtsinhaber die konkrete Verwendung auch bei Rechtsgültigkeit der Marke nicht untersagen könnte. (T1)
- 17 Ob 1/08h
Entscheidungstext OGH 08.04.2008 17 Ob 1/08h
- 17 Ob 20/08b
Entscheidungstext OGH 23.09.2008 17 Ob 20/08b
Ähnlich; nur: Die Rechtsgültigkeit einer Gemeinschaftsmarke ist nicht von Amts wegen zu prüfen. (T2); Beisatz:
Hier: Eintragungshindernis der Täuschungseignung. (T3); Veröff: SZ 2008/136
- 17 Ob 17/09p
Entscheidungstext OGH 22.09.2009 17 Ob 17/09p
Vgl; Beisatz: Anders als nach nationalem österreichischen Recht ist das Gericht im Verfahren wegen Verletzung

einer Gemeinschaftsmarke nur im beschränkten Umfang befugt, die Rechtsgültigkeit der Marke zu prüfen. (T4)

- 17 Ob 30/11b
Entscheidungstext OGH 17.01.2012 17 Ob 30/11b

Auch; Beis wie T4

- 4 Ob 14/12f
Entscheidungstext OGH 28.02.2012 4 Ob 14/12f

Vgl; Beisatz: Die Eintragungsvoraussetzungen einer Gemeinschaftsmarke müssen im gesamten Gebiet der Gemeinschaft verwirklicht sein; fehlt die Unterscheidungskraft der Marke aber nur in einem Mitgliedstaat, so muss sie (nur) dort erworben werden. Ist die Unterscheidungskraft nur in Bezug auf bestimmte Länder strittig, ist nur für diese die Verkehrsgeltung zu prüfen. (T5); Beisatz: Hier: Goldhase. (T6)

- 17 Ob 27/11m
Entscheidungstext OGH 12.06.2012 17 Ob 27/11m

Auch; Vgl auch Beis wie T5

- 4 Ob 192/20v
Entscheidungstext OGH 26.11.2020 4 Ob 192/20v

Vgl; Beisatz: Hier: Gemeinschaftsgeschmacksmuster. (T7)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2004:RS0119658

Im RIS seit

30.12.2004

Zuletzt aktualisiert am

10.02.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at